

VfR Fehlheim schlägt Titelverteidiger Spfr. Seligenstadt 3:2 und holt sich erstmals den Hessenpokal

AH-35 Hessenpokal Endspiel 2018 Spfr.Seligenstadt â€“ VfR Fehlheim 2:3 (2:2)

Auf dem Kunstrasenplatz in Taunusstein-Bleidenstadt fand an Christi Himmelfahrt das Endspiel um den AH-35 Hessenpokal zwischen Titelverteidiger Spfr. Seligenstadt und dem VfR Fehlheim statt. Vor mehr als 200 Zuschauern entwickelte sich ein sehr gutes Spiel mit vielen Torraumszenen. Die Seligenstädter Sportfreunde fanden auch gleich ins Spiel. Mit guten Ballpassagen erspielten sie sich schnell eine Feldüberlegenheit. Die Fehlheimer wirkten anfangs noch etwas verhalten und gehemmt, sie standen tief in der eigenen Hälfte und Angriffe waren da noch Mangelware. In der 12. Minute schlossen die Kicker vom Main dann einen tollen Angriff durch Michael Känig zum 1:0 ab. Dies schien der Weckruf für die Südhessen aus Fehlheim zu sein. Plötzlich mischten sie mit und spielten sich auch Torchancen heraus. Angetrieben vom lauffreudigen Amir Afsha setzten sie jetzt ihrerseits die Seligenstädter Abwehr unter Druck. In der 17. Minute dann der Ausgleich durch den starken Jan Zeug, der einen Eckball per Kopf zum 1:1 verwandelte. Aber schon drei Minuten später setzte sich der gefährlichste Seligenstädter Angreifer Michael Känig im Fehlheimer Strafraum gegen zwei Gegenspieler durch und vollendete zum 2:1.

Nach einem Abwehrfehler des Seligenstädters Steffen Menze kamen die Fehlheimer noch vor dem Pausenpfeif wiederum durch Jan Zeug zum 2:2 Ausgleich. Auch in der zweiten Halbzeit bewegte sich das Spiel immer auf Augenhöhe. Die Fehlheimer agierten nun noch mehr aus der Defensive heraus und die Seligenstädter machten das Spiel. Die Konter der Kicker von der Bergstraße waren aber immer brandgefährlich. Einer dieser Konter führte dann in der 43. Minute zum 3:2 für den VfR. Jan Zeug wurde im Strafraum von Sportfreunde Torhüter Björn Kring von den Beinen geholt und der gut leitende Schiedsrichter Frederik Angermann entschied sofort auf Strafstoß für den VfR. Jan Zeug legte sich das Spielgerät zurecht und verwandelte sicher zum 3:2. Jetzt mobilisierten die Seligenstädter alle Kräfte um zum Ausgleich zu kommen und sie spielten sich etliche klare Torchancen heraus, aber immer scheiterten sie am Teufelskerl im Fehlheimer Tor -â€“ Markus Selinger.

Was Selinger in den letzten 20

Minuten an Großchancen der Mainstädter verhinderte war schon sagenhaft. Einen Kopfball aus fünf Metern entschloß er, dann schnappte er sich einen scharf geschossenen und abgefaßten Freistoß und als er einen Schuß aus etwa fünf Metern mit einer Reflexreaktion ins Aus befürderte waren die Sportfreunde Angreifer schier am verzweifeln. Auf der Gegenseite â€“ die Seligenstädter entbläteten aufgrund ihrer Ausgleichsbemühungen ihre Abwehr â€“ hatten Jan Zeug, Mike Böhmer, Amir Afsha und der eingewechselte Markus Koch sogar noch Riesenchancen das Ergebnis auszubauen. In der Schlussphase verteidigten die Fehlheimer geschickt ihren Vorsprung und als der Schlusspfeif ertönte kannte der Jubel bei den VfR Akteuren und mitgereisten Zuschauern keine Grenzen mehr. Sie verhinderten einen Hattrick der Seligenstädter im Pokal und konnten sich auch erstmals in die Siegerliste eintragen. Die Zuschauer hatten eine spannende und fußballerisch starke Partie gesehen, die mit dem VfR Fehlheim einen verdienten Sieger hatte. Auch in dieser Pokalrunde bestätigte sich wieder, dass der AH-35 Hessenpokal eine tolle Veranstaltung ist, die von allen hessischen AH-35 Mannschaften angenommen, geschätzt und mit Begeisterung und Leidenschaft gespielt wird. Interessant ist auch, dass dieser Pokalwettbewerb, egal in welcher Runde, bei den Spielen zahlreiche Zuschauer anlockt. Einige Vereinsvertreter von teilnehmenden Mannschaften ließen schon des öfteren verlauten, dass diese Partien mehr Zuschauer mobilisieren als Spiele der 1. und 2. Mannschaften. In weiteres Indiz dafür, dass dieser Wettbewerb einen sehr guten Stellenwert im 35-Fußball in Hessen genießt und hoffentlich noch viele Jahre ausgespielt wird.

AH Æ-35 Hessenpokal Saison
2017/2018
Ä

1.Runde
Ä

Mi.,16.08.2017 - Sa.,26.08.2017
Ä

SG Ueberau - SG Arheilgen
2:1

SG Versbachtal - SG Obere
Eder/Dodenau
6:0

FSV Friedrichsdorf - SG
BÄ¼ches/Rohrbach
3:0

SG Gusternhain/Roth/Driedorf
- SV Nieder-Weisel
0:6

Achtelfinale:
Ä

Sa.,16.09.2017 -
Sa.,07.10.2017
Ä

VFB Ginsheim - SG Ueberau
3:0

Sportfreunde Seligenstadt AH
- FSV Friedrichsdorf
3:0 Wertung

FSV DÄ¼rnberg - SG Versbachtal
0:1

SV Nieder-Weisel - SG
Villmar/Weyer AH
3:0

HÄ¼nfelder SV - SG
Kirchberg/Lohne

2:0 n.V.

SG Orlen - VFR Fehlheim
2:5

Haimbacher SV - Kewa
Wachenbuchen AH
1:2

SG Hoechst Classique - TSV
Groß-En-Linden
1:0

Viertelfinale:
Ä

Fr., 20.10.2017 -
Sa., 04.11.2017
Ä

SG Versbachtal - Sportfreunde
Seligenstadt
1:2

KEWA Wachenbuchen - SG
Hörsfelder SV/SV Kirchhasel
1:2 (1:1) n.V.

SG Hoechst Classique - SV
Nieder-Weisel
2:0 (1:0)

VfR Fehlheim - VfB Ginsheim
4:2 (2:2) n.V.

Halbfinale:
Ä

Fr., 23.03.2018 - Sa.,
14.04.2018
Ä

SG Hoechst Classique -
Sportfreunde Seligenstadt
1:2

SG Hörsfelder SV/SV Kirchhasel
- VfR Fehlheim
1:3

Endspiel:

Â

Do.,10.05.2018 TSV
Bleidenstad
Â

Sportfreunde Seligenstadt AH
- VfR Fehlheim
2:3 (2:2)

Â